## Philosophie und Wissenschaft

Herausgegeben von Willi Oelmüller

mit Beiträgen von
Karl Acham, Hans Michael Baumgartner,
Ruth Dölle-Oelmüller, Iring Fetscher,
Carl-Friedrich Geyer, Ludger Honnefelder,
Peter Koslowski, Hermann Krings, Hermann Lübbe,
Odo Marquard, Willi Oelmüller, Rainer Piepmeier,
Friedrich Rapp, Manfred Sommer, Herbert Schnädelbach,
Helmut Spinner, Hansjürgen Staudinger, Wolfgang Welsch,
Franz Josef Wetz, Walther Ch. Zimmerli

Ferdinand Schöningh
Paderborn · München · Wien · Zürich

## **Inhaltsverzeichnis**

Willi Oelmüller: Vorwort	9
Erster Teil: Arbeitspapiere	11
Karl Acham  Die Allgemeinheit der Philosophie und die Besonderheit der Wissenschaften. Über konkurrierende Ansprüche bei wechselseitigem Komplementaritätsbedarf	11
Friedrich Rapp Über die Berechtigung metaphysischer Systeme	22
Hans Michael Baumgartner Humanities und Sciences. Ein Beitrag der Philosophie zum Thema Philosophie und Wissenschaft	33
Hansjürgen Staudinger Wider den naturwissenschaftlichen Monismus	40
Walther Ch. Zimmerli Von Wissenschaft zu Technologie. Konsequenzen der Entwicklung der Wissenschaftstheorie zur Wissenschaftsforschung	47
Helmut Spinner  Der Wandel der Wissensordnung und die neue Aufgabe der Philosophie im Informationszeitalter	61
Willi Oelmüller Philosophisches Orientierungswissen für unser Erkennen, Handeln und Leiden	79
Carl-Friedrich Geyer Philosophie – Mythologie – Wissenschaft	93
Rainer Piepmeier Reflexionen zum Verhältnis Philosophie und Wissenschaft	105

Wolfgang Welsch Philosophie zwischen Weisheit und Wissenschaft. Die aktuelle Balance
Ludger Honnefelder Die Wissenschaftlichkeit der Theologie als Problem der Philosophie
Manfred Sommer Neuzeitliche Wissenschaft als ernste Arbeit. Die protestantische Ethik und der Geist des Cartesianismus
Peter Koslowski Wissenschaftlichkeit und Romantik. Über den Zusammen- hang von Szientismus, Gnostizismus und Romantizismus 144
Franz Josef Wetz Ist die Seinsfrage genuin philosophisch?
Zweiter Teil: Autorisierte Protokolle
Willi Oelmüller: Zur Eröffnung des Kolloquiums
Hans Michael Baumgartner: Philosophie als cognitio principio- rum. Zum Verhältnis von Philosophie und Wissenschaften 171 Protokoll der Diskussion vom 9.6.1987, 15.00–18.30 Uhr Einführung: Baumgartner / Diskussionsleiter: Krings Protokollant: Piepmeier
Herbert Schnädelbach: Philosophie als Wissenschaft und als  Aufklärung
Hermann Lübbe: Wozu Philosophie? Über einen Grund des Interesses der Wissenschaften an ihr

Schlußdiskussion
Kurzbiographien und Kurzbibliographien
Sachregister
Personenregister

Inhaltsverzeichnis